## **HEYNE**

Stefan Schade, aufgewachsen im wohl schönsten Dorf dieser Republik, Lauenförde, verließ seine Heimat zum Studieren – und wurde sich schnell der Vorzüge des Dorflebens bewusst. In seinem Buch *Dinge, die ein Dorfkind nicht sagt* setzte er dem Leben auf dem Land ein Denkmal. Aufgrund des Erfolges setzte er sich umgehend an einen weiteren Meilenstein der modernen Literatur – diesen, verehrte Leserinnen und Leser, halten Sie nun in Ihren Händen. Viel Spaß!

### STEFAN SCHADE

# Hoffen, dass der Schulbus nicht fährt

DIE SCHÖNSTEN DORFKINDMOMENTE

WILHELM HEYNE VERLAG MÜNCHEN Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

Originalausgabe 12/2017

Copyright © 2017 by Wilhelm Heyne Verlag, München, in der Verlagsgruppe Random House GmbH, Neumarkter Straße 28, 81673 München Umschlaggestaltung: Hauptmann & Kompanie, Zürich Satz: Satzwerk Huber, Germering Druck: Print Consult, München

ISBN: 978-3-453-60445-2

www.heyne.de

Erste Fahrstunde in der Stadt:

»Das ist das Gas, das die Bremse

und dort ist die Kupplung.«

Erste Fahrstunde auf dem Land:

»Du weißt ja eh, wie das geht.

Fahr uns mal zu Harry, wir gehen mittagessen.«





























### LINVERKÄLIFLICHE LESEPROBE



#### Stefan Schade

Hoffen, dass der Schulbus nicht fährt Die schönsten Dorfkindmomente

ORIGINAL AUSGABE

Taschenbuch, Broschur, 176 Seiten, 18,5 x 14,5 cm ISBN: 978-3-453-60445-2

Hevne

Erscheinungstermin: Dezember 2017

Du bekommst das Kind aus dem Dorf, aber nicht das Dorf aus dem Kind Für echte Dorfkinder ist klar: Das Leben auf dem Land ist eindeutig schöner als das in der Stadt. Die Facebookseite »Dorfkindmomente« versammelt die schönsten und witzigsten Sprüche und Bilder, die diesem Gefühl Ausdruck verleihen, und bringt damit Hunderttausende Fans zum Schmunzeln und Nicken. Dieses Buch ist für alle, die sich auf Feldwegen besser auskennen als in der Stadt, die nach der Scheunenparty im Heu schlafen, die auch Leute grüßen, die sie nicht kennen, und für die erst Frühling ist, wenn es nach Gülle riecht. Witzig, atmosphärisch – Landleben pur!

